Deutschland LAN.

snom 320 VoIP-Telefon.

Bedienungsanleitung.

Erleben, was verbindet.

Inhaltsverzeichnis.

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser innovatives DeutschlandLAN entschieden haben.

Das vorliegende Dokument beschreibt die Konfiguration und Benutzung des VoIP-Telefons snom 320.

1. Einleitung. 3
1.1. Zielgruppe. 3
2. Konfiguration des snom 320. 4
2.1. Voraussetzungen. 4
2.2. Anmeldung an der Web-Oberfläche. 4
2.3. Konfiguration der Benutzerdaten. 4
2.4. Import von Einstellungen. 7
3. Suche im Online-Adressbuch. 9
4. Makeln mit dem snom 320. 11
5. Telefonkonferenz auf dem snom 320. 13
6. Anrufübergabe mit dem snom 320. 14
7. Rufnummernunterdrückung (CLIR) mit dem snom 320. 15
8. Anklopfen auf dem snom 320. 17
9. Anruflisten auf dem snom 320. 18
10. Kurzwahltastenbelegung auf dem snom 320. 19
11. Einstellungen auf dem snom 320. 21
12. Tastatursperre beim snom 320. 24
13. Netzwerkunterbrechung beim snom 320. 26
Stichwortverzeichnis. 27

Herausgeber. 28
Hilfe/Support. 28

1. Einleitung.

Das vorliegende Dokument beschreibt die Konfiguration des VoIP-Telefons snom 320 für die Adressbuchsuche und die Nutzung von Businessdiensten innerhalb von DeutschlandLAN. Außerdem behandelt die Bedienungsanleitung die auf dem snom 320 VoIP-Telefon verfügbaren Telefonie-Dienste. Dieses Dokument bezieht sich auf die Telefonversion snom 320 mit der Firmwareversion snom320-SIP 8.4.31. Außerdem werden spezielle Funktionen die für den Betrieb von DeutschlandLAN und Abweichungen vom Original-Funktionsumfang beschrieben.

Die Konfiguration anderer Telefon- oder Firmwareversionen kann hiervon abweichen. Für den Betrieb von DeutschlandLAN wird für das snom 320 eine spezielle Software und die „DeutschlandLAN" Einstellungen benötigt. Diese werden automatisch von dem Update-Server aufgespielt (siehe Kapitel 2.4.1). Grundsätzliche Informationen zum snom 320 finden Sie in dem snom 320 Benutzerhandbuch: **http://wiki.Snom.com/Snom320/Documentation.**

Hinweis: Zur Zeit sind die Funktionsasten „Help", „Menu", „snom" und „DND" für DeutschlandLAN Funktionen nicht relevant und von daher nicht belegt. Die native Funktion „Umleiten bei" muss immer auf „Aus" gestellt sein, da diese native Funktion des snom 320 mit der Weiterleitungsfunktion von DeutschlandLAN kollidiert und dazu führt, dass keine Gespräche am snom-Telefon eingehen.

1.1. Zielgruppe

Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen sind für Benutzer der snom 320-Telefone bestimmt.

2. Konfiguration des snom 320.

2.1. Voraussetzungen

Informationen zur Konfiguration und Initialisierung von snom 320 VoIP-Telefonen sind dem snom 320 Benutzerhandbuch zu entnehmen, das auf der Snom-Website verfügbar ist:
http://wiki.Snom.com/Snom320/Documentation.

Zur Benutzung der Web-Benutzeroberfläche (WUI) wird die IP-Adresse des snom 320 benötigt. Diese wird während des Startens des snom 320 im Display angezeigt.

2.2. Anmeldung an der Web-Oberfläche

Benutzen Sie die IP-Adresse des snom 320-Telefons, um über den Webbrowser auf einem PC zur Web-Benutzeroberfläche zu gelangen. Dazu muss ein PC über ein LAN-Kabel am snom 320 angeschlossen sein. Die Buchse am snom 320 befindet sich an der Unterseite des Telefons und ist mit **PC** beschriftet.

2.3. Konfiguration der Benutzerdaten

Der HTTP- und der SIP-Account müssen konfiguriert werden, bevor Sie Ihr snom 320 verwenden können.

2.3.1. Konfiguration des HTTP-Accounts

Führen Sie zur Konfiguration des HTTP-Accounts die folgenden Schritte aus:

1. Geben Sie die IP-Adresse des snom 320 Telefons in die Adressleiste des Browsers ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich der Web-Benutzeroberfläche auf **Erweitert** oder geben Sie direkt im Webbrowser die URL für Sicherheitseinstellungen ein: **http://<Snom-IP-Adresse>/advanced_qos_security.htm.** Die Seite **Erweiterte Einstellungen** wird geöffnet.

Abbildung 1

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **QoS/Sicherheit.**

Abbildung 2

4. Geben Sie die Authentifizierungsdaten (Bsp.: Benutzer: Telefonnummer im Format „+49228xxx“ und das benutzerspezifische Passwort) für den **HTTP-Client** ein.

Abbildung 3

5. Klicken Sie auf **Speichern** am unteren Rand des Fensters, um die Einstellungen zu bestätigen.
6. Ändern Sie, falls erforderlich die Proxy-Einstellungen (Bei standardmäßiger DeutschlandLAN Nutzung nicht erforderlich). Detaillierte Informationen zu den Proxy-Einstellungen sind dem snom 320 Benutzerhandbuch zu entnehmen, das auf der snom-Website verfügbar ist: **http://wiki.snom.com/snom 320/Documentation.**

2.3.2. Konfiguration des SIP-Accounts

Um die Business-Sprachdienste nutzen zu können, muss der Business DeutschlandLAN Account auf Identität 1 eingerichtet werden. Führen Sie zur Einrichtung des SIP-Accounts (der Identität) die folgenden Schritte aus:

1. Geben Sie dazu die IP-Adresse des snom 320 Telefons in den Browser ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich der Web-Benutzeroberfläche auf **Identität 1** oder geben Sie direkt im Webbrowser die URL für die SIP-Account-Konfiguration ein: **http://<Snom-IP-Adresse>/line_login.htm?l=1.**
3. Konfigurieren Sie die im folgenden Screenshot (siehe Abbildung 4) markierten Felder auf der Seite für die Konfiguration der **Identität 1.**

   Angezeigter Name: Geben Sie hier bspw. den Namen des Nutzers ein, wie er im Display angezeigt werden soll.

   Nutzererkennung: Geben Sie hier die vollständige DeutschlandLAN Rufnummer des Nutzers im internationalen Format ein. (Bsp.: +49912326000170)

   Passwort: Geben Sie hier das benutzerspezifische Passwort ein.

   Registrar: Geben Sie hier die Adresse des Registrars in folgendem Format ein: <firma>.tel.deutschland-lan.de (Bsp.: musterfirma.tel.deutschland-lan.de)

   Outbound Proxy: Geben Sie hier die folgende Zeichenkette genau so ein, wie sie hier abgebildet ist: sip:tel.pbx.deutschland-lan.de:5060;transport=tcp

   Authorisierungsname: Geben Sie hier den Authorisierungsnamen des Nutzers in folgendem Format ein: <Nummer des Nutzers>@<firma>.tel.deutschland-lan.de (Bsp.: +49912326000170@musterfirma.tel.deutschland-lan.de)

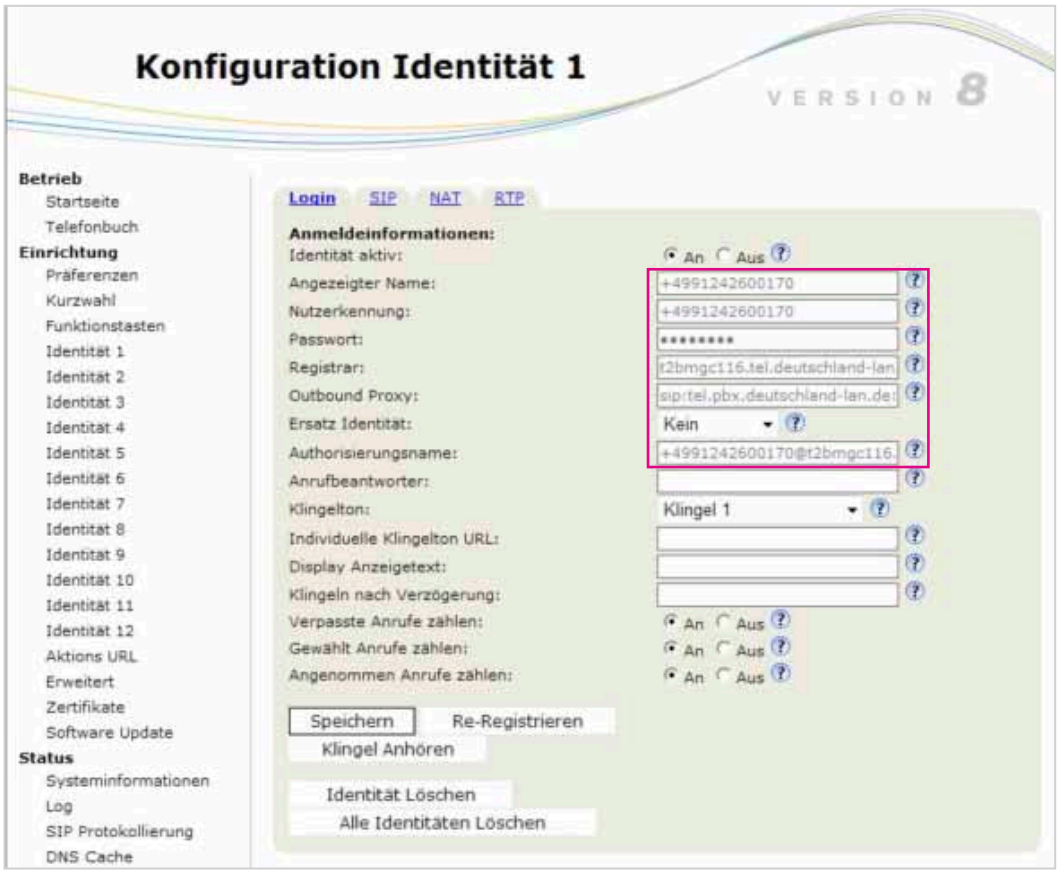

Abbildung 4

4. Klicken Sie auf **Speichern,** um die Einstellungen zu bestätigen.

Hinweis: Die Nummer des Nutzers immer im internationalen Format eingeben (Bsp.: +49912326000170).

2.4. Import von Einstellungen

Standardmäßig wird eine Aktualisierung der Business DeutschlandLAN Software und -Einstellungen des snom 320 automatisch durchgeführt. Alternativ kann die Konfiguration, wie im Folgenden beschrieben, durchgeführt werden. Für den Import von Einstellungen auf das snom Telefon stehen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung:

- Einfügen eines Links zum Speicherort der vorbereiteten Einstellungsdatei
  Achtung: Nur die in der Einstellungsdatei enthaltenen Einstellungen werden aktualisiert, während die übrigen Einstellungen unverändert bleiben (siehe Kapitel 2.4.1).
- Hochladen einer Einstellungsdatei vom lokalen PC (siehe Kapitel 2.4.2)
  Achtung: Die in der Einstellungsdatei enthaltenen Einstellungen werden aktualisiert, während die übrigen Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Hinweis: Aufgrund der unterschiedlichen Aktualisierungsmechanismen der beiden vorstehend genannten Methoden wird empfohlen, die Einstellungen über den Link zur Einstellungsdatei zu importieren.

2.4.1. Remote-Import von Einstellungen

Führen Sie zum Import der Einstellungsdatei vom zentralen Server die folgenden Schritte aus:

1. Geben Sie dazu die IP-Adresse des snom 320 Telefons in den Browser ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich der Web-Benutzeroberfläche auf **Erweitert > Update** oder geben Sie im Webbrowser direkt die folgende URL ein: **http://<Snom-IP-Adresse>/advanced_update.htm**
3. Geben Sie im Feld **Setting URL** den Link zum Speicherort der Einstellungsdatei ein:
   http://download.pbx.deutschland-lan.de/snom320/snom320-8.4.31-SIP-r.bin

Abbildung 5

4. Klicken Sie auf **Speichern,** um die Einstellungen zu bestätigen.
5. Klicken Sie im Bestätigungsfenster auf **Ja,** um das snom Telefon zu rebooten.

Abbildung 6

2.4.2. Lokaler Import von Einstellungen

Führen Sie zum Import der Einstellungsdatei vom lokalen PC die folgenden Schritte aus:

1. Geben Sie dazu die IP-Adresse des snom 320 Telefons in den Browser ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich der WUI auf **Erweitert > Update** oder geben Sie im Webbrowser die folgende URL ein: **http://<Snom-IP-Adresse>/advanced_update.htm.**
3. Klicken Sie im Feld **Einstellungsdatei laden** auf **Browse** und wählen Sie die Einstellungsdatei aus einem lokalen Verzeichnis aus.

Abbildung 7

4. Klicken Sie auf **Laden,** um die Einstellungsdatei hochzuladen. Das Snom-Telefon führt einen automatischen Reboot durch.

Hinweis: Bei einem manuellen Import müssen die Remote-Einstellungen deaktiviert werden: Stellen Sie hierzu das **Update Verhalten** auf **Nie updaten, keine Settings laden** um.

3. Suche im Online-Adressbuch.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Suche im Online-Adressbuch auf dem snom 320.

1. Drücken Sie auf die **Telefonbuch-**Taste, um die Suche im Online-Adressbuch zu starten. Auf dem Display erscheint **Firmenadressbuch.**

Abbildung 8

2. Tippen Sie den Suchbegriff über das Tastenfeld ein. Über die Sterntaste können Sie auswählen, ob Sie Zahlen (123) oder Klein-/Großbuchstaben (abc/ABC) für die Adressbuchsuche eingeben möchten.

Hinweis: Für die Umlaute „ü“, „ö“ und „ä“ verwenden Sie bitte die Buchstaben „ue“, „oe“ und „ae“.

Bei der Adressbuchsuche werden die folgenden Suchregeln angewandt:

- Wenn als Sucheingabe ein Teil einer Rufnummer verwendet wird, müssen die letzten Ziffern der Nummer angegeben werden, da die Anwendung die Sucheingabe Zeichen für Zeichen von rechts nach links vergleicht. Im Folgenden sind Beispiele für die Suche der Nummer 447886145123 angegeben:
  - Korrekte Eingabe: 45123
  - Falsche Eingabe: 44788

- Bei der Suche nach Vor- oder Nachnamen wird nur der Anfang des eingegebenen Vor- oder Nachnamens berücksichtigt. Im Folgenden sind Beispiele für eine Namenssuche angegeben:
  - Die Sucheingabe „john“ führt zu Ergebnissen wie „Helen John“ und „Marie Johnson“
  - Die Sucheingabe „ohn“ führt nicht zum Eintrag „Helen John“
  - Die Sucheingabe „Helen“ führt zum Eintrag „Helen-Marie Johnson“
  - Die Sucheingabe „Helen-Marie“ führt nicht zum Eintrag „Helen Marie Johnson“

- Wenn die Eingabe ein Leerzeichen enthält, vergleicht die Anwendung jedes Wort innerhalb der Eingabe mit jedem Teil des vollen Namens von links nach rechts. Im Folgenden sind Beispiele für die Suche nach vollständigen Namen angegeben:
  - Die Sucheingabe „Helen John“ führt zum Eintrag „Helen John“
  - Die Sucheingabe „He Ma Jo“ führt zum Eintrag „Helen Marie Johnson“
  - Die Sucheingabe „arie ohn“ führt nicht zum Eintrag „Helen Marie Johnson“

3. Bestätigen Sie Ihre Suche mit der Bestätigungstaste.
4. Die Suchergebnisse werden auf dem Display angezeigt.

Liegen mehrere Suchergebnisse vor, können Sie innerhalb der Suchergebnisse zum Aufwärts- und Abwärtsrollen die **Navigations-**Taste des Telefons verwenden. Falls mehr als 10 passende Einträge zu den Suchkriterien vorhanden sind, drücken Sie **[Mehr...]** an, um weitere gefundene Einträge anzeigen zu lassen.

Abbildung 9

5. Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **OK** aus, um die entsprechenden Kontaktdetails zu erhalten.
6. Es werden die zugehörigen Kontaktdetails aufgerufen. Hierzu gehören je nach den im Firmenadressbuch gespeicherten Informationen die E-Mail-Adresse, Funktionsbezeichnung, Abteilung und Standortangabe. Zudem wird hinter dem Namen des Kontakts dessen Verfügbarkeitsstatus angezeigt. Zum Aufwärts- und Abwärtsrollen können Sie die **Navigations-**Taste ❍ des Telefons verwenden:

Abbildung 10

Abbildung 11

7. Sie können den gefundenen Kontakt nun anrufen. Drücken Sie auf die Taste **Anrufen** am unteren Rand des Kontaktdetails-Bildschirms.

Abbildung 12

Hierauf erscheint eine Liste mit den zur Auswahl stehenden Telefonnummern (Nebenstelle, Telefonnummer und Mobilnummer); dies hängt von den im Firmenadressbuch gespeicherten Informationen ab. Zum Aufwärts- und Abwärtsrollen können Sie die **Navigations-**Taste ❍ des Telefons verwenden.

Abbildung 13

8. Wählen Sie eine gewünschte Telefonnummer mit **OK** aus, um die Verbindung herzustellen.
   Das Gespräch wird jetzt zur ausgewählten Nummer aufgebaut.

Hinweis: Einen Menüpunkt zurück gelangen Sie über die Zurück-Taste ⌫.

4. Makeln mit dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Makeln-Funktion auf dem snom 320.

Variante 1 über die **Funktions-**Tasten:

1. Teilnehmer A (Sie) ruft Teilnehmer B an.
2. Drücken Sie während des Gesprächs die **Halten-**Taste, um den Teilnehmer B zu parken.
3. Stellen Sie eine Verbindung zu Teilnehmer C her.
4. Sie können nun mit Teilnehmer C sprechen, während die Verbindung zu Teilnehmer B gehalten wird.
5. Parken Sie den Teilnehmer C, indem Sie die **Halten-**Taste drücken.
6. Nehmen Sie die Verbindung zum geparkten Teilnehmer B wieder auf, indem Sie die Taste neben der blinkenden LED auf dem Funktionsfeld drücken. Möchten Sie die Verbindung wieder zu Teilnehmer C aufnehmen und B parken, drücken Sie ebenfalls auf die Taste neben der blinkenden LED. Schritt 5 kann übersprungen werden, indem Sie direkt auf die Funktionstaste neben der blinkenden LED drücken, um den aktuellen Gesprächspartner zu parken und einen eingehenden Anruf anzunehmen oder ein geparktes Gespräch wieder aufzunehmen.

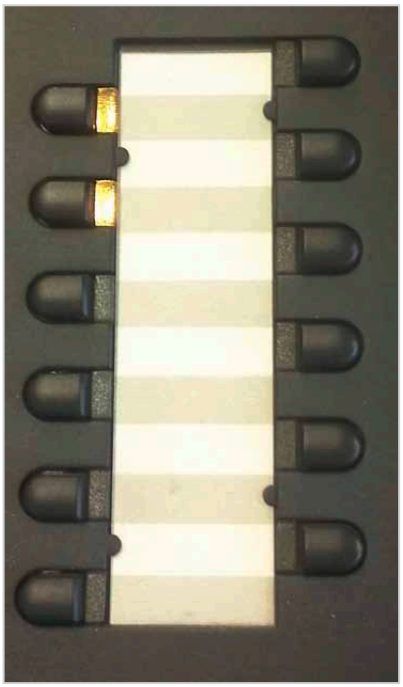

Abbildung 14

Hinweis: Gespräche, die auf Halten gesetzt sind, werden durch ein blinkendes LED-Licht angezeigt. Das aktuelle Gespräch wird durch ein leuchtendes LED-Licht gekennzeichnet.

Variante 2 über die **Navigations-**Taste:

1. Teilnehmer A (Sie) ruft Teilnehmer B an.
2. Drücken Sie während des Gesprächs die **Halten-**Taste, um den Teilnehmer B zu parken.
3. Stellen Sie eine Verbindung zu Teilnehmer C her.
4. Sie können nun mit Teilnehmer C sprechen, während die Verbindung zu Teilnehmer B gehalten wird.
5. Parken Sie den Teilnehmer C, indem Sie die **Halten-**Taste drücken.
6. Wählen Sie mit der **Navigations-**Taste durch Blättern nach links oder rechts den gewünschten Gesprächspartner aus und drücken Sie auf die **Bestätigungs-**Taste um zum geparkten Gesprächspartner zu wechseln.

Hinweis: Zur Vereinfachung der Makeln und Konferenzfunktion wird empfohlen,die Funktionstasten 1–3 nicht durch anderweitige Funktionen zu belegen.

5. Telefonkonferenz auf dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Nutzung der Telefonkonferenzfunktion auf dem snom 320.

1. Teilnehmer A (Sie) ruft Teilnehmer B an
2. Drücken Sie die **Halten-**Taste , um Teilnehmer B zu parken.
3. Stellen Sie die Verbindung zu Teilnehmer C her.
4. Wenn Sie mehr als Teilnehmer B und C in der Konferenz einbinden möchten, führen Sie erneut die Schritte 2 und 3 durch.
5. Ist die Verbindung zu allen gewünschten Teilnehmern hergestellt, drücken Sie die **Konferenz-**Taste .

Die Telefonkonferenz ist nun mit Teilnehmer A, B und C aufgebaut. Alle zuvor auf halten gesetzten Teilnehmer sind jetzt in der Telefonkonferenz miteinander verbunden.

Hinzufügen weiterer Teilnehmer zur bestehenden Konferenz:

6. Möchten Sie nach Aufbau der Konferenz weitere Teilnehmer hinzufügen, drücken Sie auf die **Halten-**Taste , um die bestehende Konferenz auf halten zu setzen (Die Gesprächsteilnehmer der Konferenz können weiterhin miteinander sprechen).
7. Rufen Sie einen Teilnehmer D an.
8. Ist die Verbindung zu Teilnehmer D aufgebaut, drücken Sie die **Konferenz-**Taste , um den Teilnehmer D zur bestehenden Konferenz hinzuzufügen.

Die Telefonkonferenz ist nun zwischen Teilnehmer A, B, C und D aufgebaut. Alle zuvor auf halten gesetzten Teilnehmer sind jetzt ebenfalls in der Telefonkonferenz miteinander verbunden.

6. Anrufübergabe mit dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Anrufübergabefunktion auf dem snom 320.

Gesprächsaufbau von Teilnehmer A zu Teilnehmer B und C:

1. Teilnehmer A (Sie) ruft Teilnehmer B an.
2. Drücken Sie während des Gesprächs die **Halten-**Taste, um den Teilnehmer B zu parken.
3. Stellen Sie eine Verbindung zu Teilnehmer C her.
4. Informieren Sie den Teilnehmer C über die Anrufübergabe an Teilnehmer B.
5. Falls Sie zurück zu Teilnehmer B makeln wollen, parken Sie den Teilnehmer C, indem Sie die **Halten-**Taste drücken.
6. Nehmen Sie die Verbindung zum geparkten Teilnehmer B wieder auf, indem Sie auf die Taste neben der blinkenden LED im Funktionsfeld drücken. Möchten Sie die Verbindung wieder zu Teilnehmer C aufnehmen drücken Sie die zweitoberste LED-Taste. Schritt 5 kann übersprungen werden, indem Sie direkt auf den Tasten im Funktionsfeld makeln (siehe auch Kapitel 4).

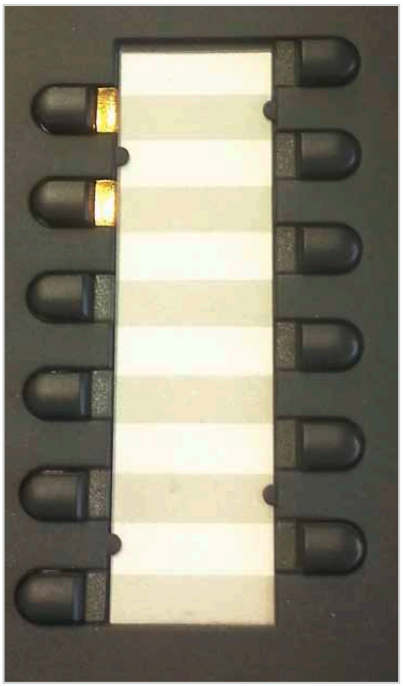

Abbildung 15

Übergabe des Anrufs von Teilnehmer B zu Teilnehmer C:

7. Drücken Sie die **Weiterleitungs-**Taste.
   Auf dem Display des Telefons wird der Teilnehmer angezeigt, der aktiv in der Leitung ist.
8. Drücken Sie die **Bestätigungs-**Taste, um die Übergabe des Anrufs abzuschließen.

Die Anrufübergabe ist hiermit abgeschlossen; Teilnehmer B ist mit Teilnehmer C verbunden.

7. Rufnummernunterdrückung (CLIR) mit dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Aktivierung und Deaktivierung der Rufnummernunterdrückung (CLIR) auf dem snom 320. Ist CLIR aktiviert, so wird Ihre Rufnummer nicht übertragen. Die folgenden Anrufe werden anonym getätigt.

Aktivierung von CLIR:

1. Drücken Sie die oberste, rechte Taste des Tastenfeldes. Die Aktivierung von CLIR wird durch die leuchtende LED neben der Taste kenntlich gemacht. Im Telefondisplay wird für eine kurze Zeit die Meldung „anonym anrufen“ angezeigt.

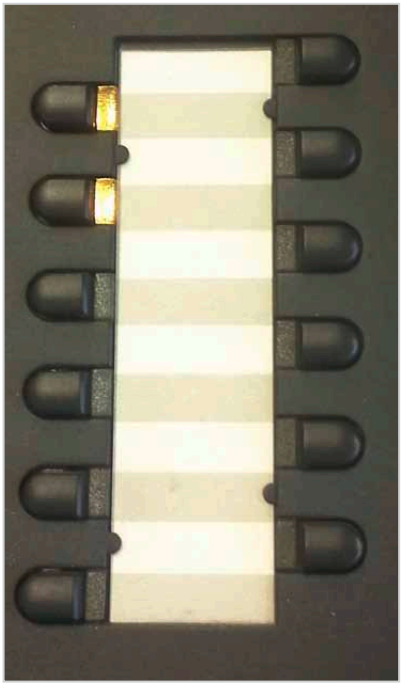

Abbildung 16

Abbildung 17

Deaktivierung von CLIR:

1. Drücken Sie erneut die oberste, rechte Taste des Tastenfeldes. Nach dem Drücken der Taste erlischt die LED neben der Taste. Im Telefondisplay wird für eine kurze Zeit die Meldung „nicht anonym rufen“ angezeigt.

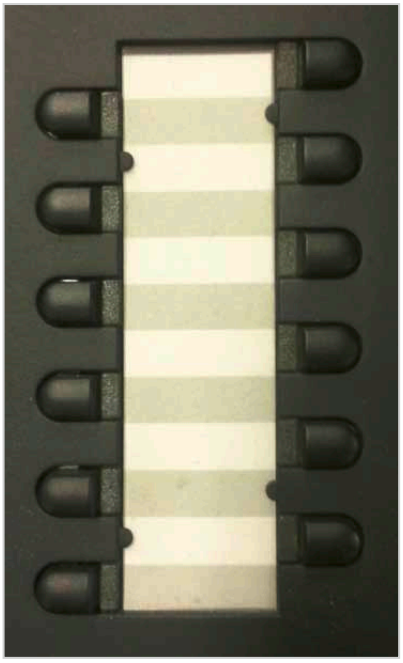

Abbildung 18

Abbildung 19

Hinweis: Die Konfiguration der obersten rechten Taste des Tastenfeldes kann nicht geändert werden, da diese für die CLIR-Funktionalität reserviert ist.

8. Anklopfen auf dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Aktivierung und Deaktivierung der **Anklopf-**Funktion. Die Aktivierung der **Anklopf-**Funktion hat zur Folge, dass bei einem bestehenden Gespräch ein weiterer Anrufer signalisiert wird. Der zweite Anruf kann direkt über die blinkende Funktionstaste oder über die **Bestätigungs-**Taste angenommen werden.

1. Klicken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Telefonverhalten.**

Abbildung 20

3. Wählen Sie **Anklopfen** aus.

Abbildung 21

4. Wählen Sie **An** oder **Aus,** um die **Anklopf-**Funktion für eingehende Anrufe zu aktivieren oder zu deaktivieren. Der Stern (*) zeigt an, welche Option gerade aktiv ist.

9. Anruflisten auf dem snom 320.

Das folgende Kapitel beschreibt das Aufrufen der Anruflisten und das Anzeigen verpasster Anrufe auf dem snom 320. Die Anruflisten besteht aus den verpassten, angenommenen und den gewählten Rufnummern.

1. Drücken Sie auf die **Listen-**Taste (2. Display-Taste von links), um die Anruflisten aufzurufen.

Abbildung 22

2. Auf dem Display können Sie jetzt zwischen **verpassten, angenommenen** und **gewählten** Anruflisten wählen.
3. Wählen Sie die gewünschte Liste aus, um den Verlauf zu öffnen.
4. Durch die Anrufe in der jeweiligen Liste können Sie mit der **Navigations-**Taste ◯ blättern.

Anzeigen verpasster Anrufe:

Wenn Sie einen Anruf verpasst haben, leuchtet die LED **Message** an Ihrem snom 320.
Drücken Sie auf die Display-Taste **VerpA,** um die verpassten Anruf anzeigen zu lassen.

Abbildung 23

10. Kurzwahltastenbelegung auf dem snom 320.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Kurzwahltastenbelegung auf dem snom 320. Im Downloadbereich der Bedienungsanleitungen von Business DeutschlandLAN **(http://geschaeftskunden.telekom.de/tsi/de/839482/Home/Produkte-und-Loesungen/DeutschlandLAN/1-deutschland-lan)** können Sie eine PDF-Vorlage zur Beschriftung der Kurzwahl-Tasten auf dem snom 320 herunterladen. Die vordefinierte Taste rechts oben des Tastenfeldes ist mit der CLIR-Funktionalität in dem PDF bereits ausgefüllt. Die weiteren Tasten sind frei konfigurierbar und in der PDF frei zu beschriften. Diese können Sie über zwei verschiedene Varianten konfigurieren.

Variante 1 über die Web-Benutzeroberfläche (hierfür muss Ihr snom 320 per LAN-Kabel mit dem Computer verbunden sein (siehe Kapitel 2.2):

1. Geben Sie dazu die IP-Adresse des snom 320 Telefons in die Adressleiste des Browser ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf den Menüpunkt **Funktionstasten.**

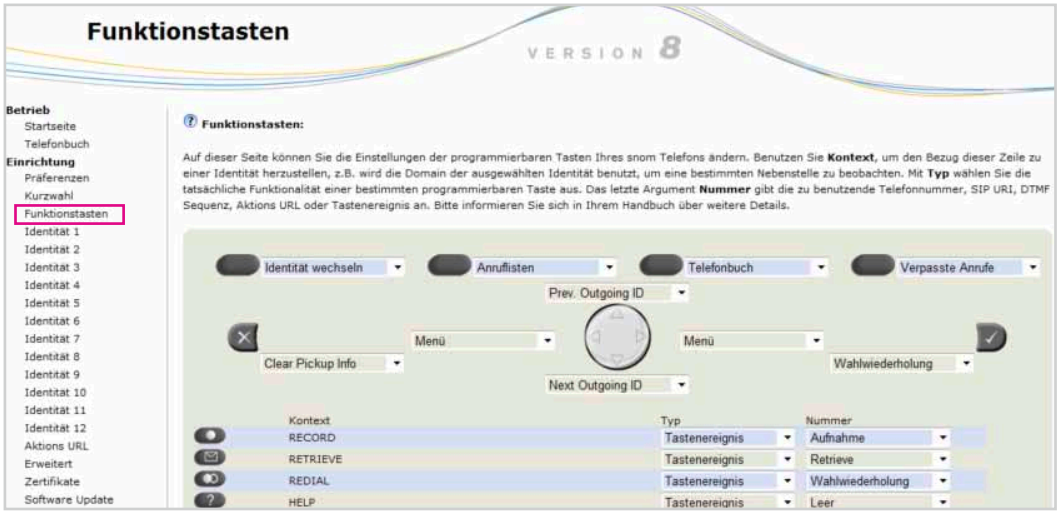

Abbildung 24

3. Wählen Sie im Dropdown-Menü des markierten Feldes **„Direktwahl“** aus und geben Sie eine Telefonnummer in das Feld rechts daneben ein. (Bsp.: „0228xxx“ oder „+49170xxx“)

Abbildung 25

4. Klicken Sie auf **Speichern** links unten, um die Kurzwahltastenbelegung zu speichern.

Die Kurzwahltastenbelegung ist nun abgeschlossen. Die Kurzwahltaste (in unserem Beispiel: die Taste 4, 4. Taste auf der linken Seite) ist jetzt mit der neuen Telefonnummer belegt.

Variante 2 direkt über das snom 320:

1. Drücken Sie die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Telefonverhalten.**

Abbildung 26

3. Wählen Sie **F-Tasten.**
4. Drücken Sie auf die **Bestätigungs-**Taste um die **Taste 1** zu konfigurieren oder navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu den weiteren Funktionstasten 1–12 (**Empfehlung:** Belegen Sie nicht die Tasten 1–3, damit diese für die Makeln-Funktion frei bleiben). Drücken Sie zum konfigurieren der gewünschten Funktionstaste auf die **Bestätigungs-**Taste.

Abbildung 27

5. Das Menü **Tastentyp** wird angezeigt. Drücken Sie bei dem Menüpunkt **Direktwahl** auf die **Bestätigungs-**Taste.

Abbildung 28

6. Das Menü **Nummer** wird aufgerufen. Tippen Sie die gewünschte Telefonnummer (Bsp.: „0228xxx“ oder „+49170xxx“) in das Feld ein und drücken Sie auf die **Bestätigungs-**Taste, um die Tastenbelegung abzuschließen.

Abbildung 29

Die Kurzwahltastenbelegung ist nun abgeschlossen. Die ausgewählte Kurzwahltaste ist jetzt mit der neuen Telefonnummer belegt.

11. Einstellungen auf dem snom 320.

Das folgende Kapitel beschreibt die generellen Einstellungsmöglichkeiten auf dem snom 320.

Umleiten bei:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Umleiten bei.**

Abbildung 30

Hinweis: Die Funktion **Umleitung bei** ist eine native Funktion des snom 320 und kollidiert mit der Weiterleitungsfunktion von DeutschlandLAN. Daher muss die Funktion immer auf **Aus** gestellt bleiben. Die Weiterleitungsregeln können Sie im Userportal einstellen unter der Adresse: **https://admin.pbx.deutschland-lan.de**

Allgemeine Einstellungen:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Allgemeine Einstellungen.**

Abbildung 31

- **Kontrast:** Hier können Sie den Kontrast des Displays einstellen.
- **Sprache:** Hier wird Ihnen angezeigt, dass die Sprache auf Deutsch gestellt ist. Eine andere Sprache kann derzeit nicht eingestellt werden.

Konfiguration:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Konfiguration.**

Abbildung 32

- **Reg (Registration):** Hier können Sie den auf dem Gerät konfigurierten Nutzer konfigurieren oder einsehen.
- **Reset:** Hier können Sie die Einstellungen auf dem snom 320 zurücksetzen.
- **Neusta (Neustart):** Hier können Sie das snom 320 neustarten.
- **DHCP:** Hier können Sie die DHCP-Einstellungen aktivieren oder deaktivieren.

Kopfhörer:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Kopfhörer.**

Abbildung 33

3. Drücken Sie auf **An** oder **Aus,** um den Kopfhörerausgang zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Laustärke:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Lautstärke.**

Abbildung 34

- **Hörer:** Hier können Sie die Lautstärke für den Telefonhörer einstellen.
- **Kopf (Kopfhörer):** Hier können Sie die Lautstärke für den Ohrhörer Ihres Headsets einstellen.
- **Lautspr (Lautsprecher):** Hier können Sie die Lautstärke für den Lautsprecher am Telefon einstellen.

Andere Einstellungen:

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Andere Einstellungen.**

Abbildung 35

- **Zeitzone:** Hier können Sie die Zeitzone einstellen, in der Sie sich befinden.
- **Töne:** Hier können Sie den Ton des Freizeichens länderspezifisch einstellen.

Webinterface (Web-Benutzeroberfläche):

1. Drücken Sie auf die **Einstellungs-**Taste auf dem snom 320.
2. Navigieren Sie über die **Navigations-**Taste zu dem Menüpunkt **Webinterface.**

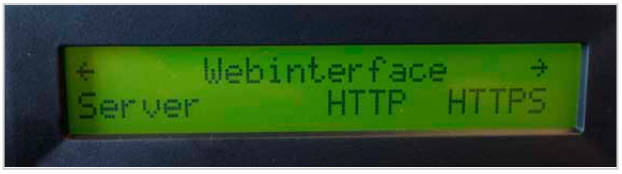

Abbildung 36

- **Server:** Hier können Sie den Webservertyp einstellen. Standardmäßig ist hier **HTTP & HTTPS** eingestellt.
- **HTTP:** Hier können Sie den HTTP Port einstellen.
- **HTTPS:** Hier können Sie den HTTPS Port einstellen.

Hinweis: Nach der Einrichtung durch den Service-Techniker sollten Sie hier keine Einstellungen verändern. Diese Einstellungen sind ebenfalls über die Web-Oberfläche konfigurierbar.

12. Tastatursperre beim snom 320.

Das folgende Kapitel beschreibt die Tastatursperre auf dem snom 320.

- Zum Aktivieren der Tastensperre halten Sie die **Stern-**Taste für mehrere Sekunden gedrückt.

Abbildung 37

- Zum Deaktivieren der Tastensperre halten Sie die **Stern-**Taste für mehrere Sekunden gedrückt. Falls Sie ein Passwort festgelegt haben, müssen Sie nun das richtige Passwort eingeben, um das Telefon zu entsperren.

Abbildung 38

Konfiguration der Tastensperre auf der Web-Benutzeroberfläche des snom 320:

1. Geben Sie dazu die IP-Adresse des snom 320 Telefons in den Browser ein.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich der Web-Benutzeroberfläche auf **Präferenzen.**

Abbildung 39

3. Scrollen Sie nach unten bis der Menüpunkt **Tastatursperre** erscheint. Hier ist die Standardeinstellung zu sehen (Tastatursperre **Aus**).

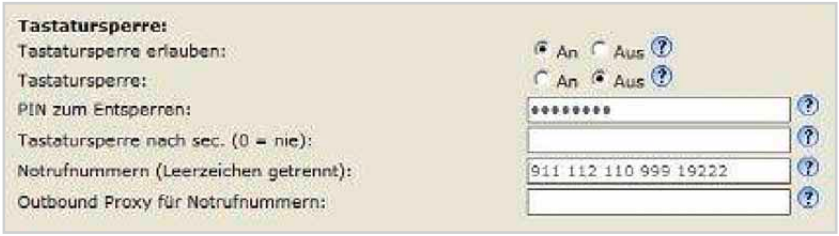

Abbildung 40

4. Klicken Sie in der Zeile **Tastatursperre erlauben** auf **An.**
5. Klicken Sie in der Zeile **Tastatursperre** auf **Aus.**
6. Geben Sie in der Spalten **PIN zum Entsperren** einen PIN ein. Wenn kein PIN eingegeben wird, kann die Tastatursperre ohne einen PIN genutzt werden.
7. Falls Sie eine Zeit eingeben möchten, nach der die Tastensperre automatisch aktiviert werden soll, können Sie dies in der Zeile **Tastatursperre nach sec.** einstellen.
8. Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen klicken Sie am unteren Ende der Seite auf **Speichern,** um die Einstellungen auf dem snom 320 zu speichern.

Hinweis: Rufnummern für Polizei, Feuerwehr und Notarzt, die im Feld **Notrufnummern** eingetragen werden, können auch bei aktiver Tastensperre gewählt werden.

13. Netzwerkunterbrechung beim snom 320.

In diesem Kapitel wird beschrieben wie eine Netzwerkunterbrechung kenntlich gemacht wird. Sollte das Telefon die Verbindung zum Ihren Netzwerk verlieren, so wird das durch die Meldung „Ethernet getrennt“ kenntlich gemacht.

Abbildung 41

Mögliche Maßnahmen zur Beseitigung des Problems:

1. Prüfen Sie die ordnungsgemäße Verkabelung auf der Rückseite Ihres Telefons.

Abbildung 42

2. Liegt eine Verkabelung wie in dem oberen Bild dargestellt vor, überprüfen Sie die Anschlüsse Ihres Routers oder setzten sich mit Ihren Netzwerkanbieter in Verbindung.

14. Stichwortverzeichnis.

Adressen suchen 9
Anklopfen 17
Anruflisten 18
Anrufübergabe 14
Belegung der Kurzwahltasten 19
Einrichtung 4
Einstellungen 21
Einstellungen importieren 7
Funktionstasten 19
HTTP-Account 5
Import von Einstellungen 7
Konfiguration 4
Kopfhörer ein-/ausschalten 22
Konferenz 13
Kurzwahltasten 19
Laustärke anpassen 22
Makeln 11
Netzwerkunterbrechung 26
Online-Adressbuch 9
Rufnummernunterdrückung 15
SIP-Account 6
Tastatursperre 24
Telefonkonferenz 13
Unterdrückung der Rufnummer 15
Vermitteln von Anrufen 14
Verpasste Anrufe anzeigen 19
Web-Benutzeroberfläche 4

Herausgeber

Telekom Deutschland GmbH
Geschäftskunden
Landgrabenweg 151
53227 Bonn

Hilfe/Support

Falls Sie Fragen oder Schwierigkeiten bei der Nutzung des Produktes DeutschlandLAN haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Firmenadministrator. Als Firmenadministrator wenden Sie sich bitte an die **DeutschlandLAN Hotline 0181 33 0411488 8.**

Erleben, was verbindet.

Stand 04/2012 | Änderungen und Irrtümer vorbehalten | Xai